

Spendenparlament sucht nach Unruheständlern

KIEL. Rosen züchten und Gassi gehen – immer mehr Rentnern und Pensionären ist das zu wenig. Sie wollen auch nach ihrem Berufsleben aktiv bleiben und sich engagieren. An genau diese Menschen in den besten Jahren wendet sich Nahmen Roeloffs, Vorstandsmitglied im Kieler Spendenparlament: „Wir suchen einen ehrenamtlichen Gesamtkoordinator. Einen Manager, der die verschiedenen Arbeitsbereiche miteinander vernetzt und gemeinsam mit dem Präsidium die Sitzungen des Parlaments vorbereitet.“ Gesucht sind Menschen mit Lebenserfahrung, die ihre im Berufsleben erworbenen organisatorischen Fähigkeiten im Ruhestand aktiv anwenden möchten. „Das Spendenparlament verfügt über gute Kontakte ins Kieler Rathaus und in die regionale Wirtschaft“, so Roeloffs. „Jetzt kommt es darauf an, diese Kontakte zu pflegen und zu intensivieren.“

🔗 **Weitere Informationen** gibt es unter Tel. 0431/979100, oder per Mail an info@kieler-spendenparlament.de